



Suzanne Plunkett-Pool/Getty Images

Kann König Charles die besondere Beziehung retten?

- Richard Palmer
- [28.04.2026](#)

König Charles begann gestern einen Staatsbesuch in den Vereinigten Staaten, inmitten eines großen Bruchs in den Beziehungen zwischen den USA und Großbritannien, nachdem die USA den Iran angegriffen hatten und Großbritannien sich weigerte, zu helfen.

- Präsident Trump hat den britischen Premierminister Keir Starmer mit Neville Chamberlain verglichen, und er sagte: „Ich bin nicht glücklich mit Großbritannien“ und drohte mit „hohen Zöllen für Großbritannien“.

Dennoch begrüßte Trump König Charles herzlich. Die beiden, zusammen mit ihren Ehefrauen, sollten an einem sorgfältig geplanten ersten Tag eine halbe Stunde lang gemeinsam Tee trinken. Sie haben 15 Minuten überzogen und weitere 20 Minuten damit verbracht, einen Garten auf dem South Lawn des Weißen Hauses zu besichtigen.

- Die offensichtliche Herzlichkeit erinnert an die Beziehung von Präsident Trump zu Charles' verstorbener Mutter, Königin Elizabeth II.

König Charles sprach vor dem Kongress. Die Rede soll die USA und Großbritannien mit ihren gemeinsamen „demokratischen, rechtlichen und sozialen Traditionen“ dazu ermutigen, „zusammenzukommen“, auch wenn sie nicht einer Meinung sind.

- Er wird sagen, dass der 250. Jahrestag der Unabhängigkeit Amerikas von Großbritannien die beiden Nationen daran erinnert, dass sie eine lange Geschichte der „Versöhnung und Erneuerung“ haben und „eines der größten Bündnisse der Menschheitsgeschichte“ geschaffen haben.

King Charles hat Recht, wenn er diese Beziehung in Ordnung bringen will. Es ist weitaus bedeutsamer, als ihm oder dem Präsidenten bewusst ist – wie Herbert W. Armstrong anhand der Bibel zeigte in [Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung](#).

Im Juli 2021 schrieb der Chefredakteur der Posaune, Gerald Flurry:

Die Spaltung, die sich zwischen unseren Nationen entwickelt, ist eine tödliche Schwäche. Es ist eine Schwäche, die die radikale Linke und insbesondere Barack Obama jahrelang geschaffen und ausgenutzt haben. ...

Die Menschen schaffen und verschärfen Spaltungen in Amerika und Großbritannien – in Bezug auf Ethnie, Klasse, Politik und alles andere, was ihnen einfällt. Jetzt säen sie Spaltungen zwischen diesen beiden Nationen. Wenn man Großbritannien und Amerika voneinander trennt, können sie sich nicht gegenseitig helfen. ...

Viele biblische Prophezeiungen zeigen, dass sich diese Trends verstärken werden. In einer so feindseligen Welt müssen Großbritannien, Amerika und die jüdische Nation Israel zusammenhalten und sich Gott zuwenden. Aber sie spalten sich von Gott und voneinander ab.

Kann König Charles ihn retten? Herr Flurry hat wiederholt über den „rapiden Verfall“ des britischen Throns geschrieben. Dieser Thron vereinte einst das Britische Empire und das Commonwealth. Ein Hauch von Ruhm bleibt.

Aber eine langfristige Einheit wird nicht durch diesen Thron erreicht. Stattdessen hat Gott die Art und Weise, wie Er mit diesem Thron umgeht, drastisch verändert, denn Er bereitet sich auf die Wiederkehr Jesu Christi vor, der auf dem Thron sitzen wird, wie in der Bibel prophezeit und in Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung dargestellt. Lesen Sie mehr über die Prophezeiungen, die sich auf diesen Thron beziehen, in Herrn Flurrys Artikel [„Das Begräbnis der Königin zeigt die Macht des Throns.“](#)